

NATO und Warschauer Pakt

1 Fülle die Lücken mit den richtigen Begriffen und Jahreszahlen aus.

Im Jahr 1949 wurde die NATO als Bündnis westlicher Staaten gegründet. NATO heißt im Englischen North Atlantic Treaty Organization. Die USA sind bis heute die Führungsmacht der NATO.

Im Jahr 1955 gründeten die Staaten des Ostblocks den Warschauer Pakt als Gegenbündnis zur NATO. Die Sowjetunion war bis zur Auflösung des Bündnisses im Jahr 1991 die Führungsmacht.

2 Die Gründerstaaten der NATO waren: **USA, Kanada, Island, Großbritannien, Norwegen, Dänemark, Niederlande, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Portugal** und **Italien**. Male diese Staaten in der Karte dunkelblau aus.

1952 traten die **Türkei** und **Griechenland** der NATO bei. 1955 folgte die **Bundesrepublik Deutschland**, 1982 **Spanien**. Male diese Staaten hellblau aus.

Der Warschauer Pakt bestand bis 1991. Seine Mitglieder waren die **Sowjetunion, Polen, die DDR [bis 1990], die Tschechoslowakei, Ungarn, Rumänien** und **Bulgarien**. Male diese Staaten auf der Karte rot aus.

Fertige eine Legende zu deiner Karte an.

Tip: Frage deine Lehrerin/deinen Lehrer nach einer vergrößerten Karte.



Zusatzaufgabe

3 Inwiefern hätten sich die NATO-Staaten bei einem konventionellen Angriff (also mit Flugzeugen, Panzern und Truppen) des Warschauer Paktes nur schwer verteidigen können? Erkläre, indem du die schnelle Verfügbarkeit von Waffen, Soldaten, Munition und Versorgungsgütern vergleichst.

Die USA als Hauptmacht der NATO mit den größten Reserven an Flugzeugen, Soldaten, Panzern, Munition und Versorgungsgütern war vom potenziellen Schlachtfeld Europa durch den Atlantik getrennt, während die Sowjetunion über einfachere und sicherere Landwege verfügte. Ein sowjetischer Vorstoß über die Bundesrepublik bis zu den Atlantikhäfen Frankreichs war innerhalb kürzester Zeit möglich.